

**Ganztagsrealschule Odenthal**

Schulinterner Lehrplan für das Fach



# **Geschichte**

Stand: August 2019



# **Inhaltsverzeichnis**

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
1. Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Geschichte der Ganztagsrealschule Odenthal (GRO)	3
2. Allgemeine Informationen und Entscheidungen zum Unterricht	4
2.1 Konkretisierte Unterrichtsvorhaben	5
2.2 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung	29
3 Evaluation des schulinternen Curriculums	34



## **1) Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Geschichte an der GRO**

Die Klassen haben in der Regel 25-32 Schülerinnen und Schüler. An der Schule wird nach dem Lehrerraumprinzip unterrichtet. Die Schule verfügt über drei Computerräume mit digitalen Tafeln. Fast alle Lehrerräume sind ebenfalls mit Beamern ausgestattet, so dass multimediale Unterrichtsmaterialien zum Einsatz kommen können. Jede Schülerin bzw. jeder Schüler erhält ein Exemplar des Lehrwerks „Zeitreise“ des Klett Verlages zur Leihgabe. Präsenzexemplare in den Lehrerräumen stehen momentan nicht zur Verfügung.

Der Unterricht findet zumeist in 90-Minuten-Einheiten statt. Das Fach Geschichte wird in den Jahrgängen 6,7,8,9 und 10 mit vier Wochenstunden epochal unterrichtet.



## 2) Allgemeine Informationen und Entscheidungen des Faches Geschichte

Die Themen, Inhaltsfelder, inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzen wurden durch die Fachkonferenz Geschichte der GRO vereinbart. In allen anderen Bereichen sind Abweichungen von den vorgeschlagenen Vorgehensweisen bei der Konkretisierung der Unterrichtsvorhaben möglich. Darüber hinaus enthält dieser schulinterne Lehrplan übergreifende sowie z.T. auch jahrgangsbezogene Absprachen zur fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit, zur Leistungsbewertung und zur Leistungsrückmeldung. Je nach internem Steuerungsbedarf können solche Absprachen auch vorhabenbezogen vorgenommen werden.

### Legende

Kompetenzbereiche gemäß Kernlehrplan:

- Sachkompetenz = SK
- Methodenkompetenz = MK
- Urteilskompetenz = UK
- Handlungskompetenz = HK

Der Kernlehrplan weist übergeordnete Kompetenzerwartungen in verschiedenen Stufen aus (Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz). = SK 1-7, MK 1-10, UK 1-5, HK 1-5

Darüber hinaus verknüpft der Kernlehrplan die Sach- und Urteilskompetenzen mit Inhalten und weist diese als konkretisierte Kompetenzerwartungen aus. = **SK, UK**



## 2.1 Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

### Geschichte konstruieren: Diachrone Reihen als Wiederholung, Vertiefung und Binnendifferenzierung

Die hier skizzierten Reihen sind angedacht als Rückblick, Wiederholung und Vertiefung in Jahrgangsstufe 10 oder als Binnendifferenzierung für leistungsstarke Schüler und Schülerinnen. Die Aufbereitung der Themen kann sowohl innerhalb der regulären Wochenstunden als auch in Form von Referaten zu Hause erfolgen. Eine eingehende Recherche und das Hinzuziehen von Quellen und Sekundärliteratur sind unumgänglich.

Die Entwicklung der Grund- und Menschenrechte	Die Entwicklung der Demokratie
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1215: Magna Charta Libertatum</li> <li>• Das Zeitalter der Aufklärung</li> <li>• 1776: Die Unabhängigkeitserklärung USA</li> <li>• 1789: Die Französische Revolution und die Deklaration der Menschenrechte</li> <li>• 1848: Revolution und Grundrechte in Deutschland</li> <li>• 1948: Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, <a href="http://www.amnesty.de">www.amnesty.de</a></li> <li>• 1949: Das deutsche Grundgesetz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Polis Athen: Eine Demokratie (?)</li> <li>• Die Römische Republik</li> <li>• Das Zeitalter der Aufklärung</li> <li>• 1776: Amerikanische Revolution und Unabhängigkeitserklärung</li> <li>• 1789: Die Französische Revolution und ihr Scheitern</li> <li>• 1848: Die Revolution in Deutschland und die Nationalversammlung in der Paulskirche</li> <li>• 1918: Novemberrevolution in Deutschland und die Verfassung der Weimarer Republik</li> <li>• Ein stabiler Staat: Die Bundesrepublik Deutschland</li> </ul>
Vom Römischen Reich zur EU – Der Traum von „einem“ Europa	Antisemitismus
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Römer erobern Europa</li> <li>• Karl der Große: Vater Europas?</li> <li>• Napoleons Europa</li> <li>• Europa nach dem zweiten Weltkrieg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Judenpogrome im Mittelalter</li> <li>• Juden als Sündenböcke: Die Pest und andere Seuchen</li> <li>• Antisemitismus in der Weimarer Republik</li> <li>• Rassengesetzgebung und der Holocaust</li> <li>• Konflikte zwischen Israelis und Palästinensern</li> </ul>

Jahrgangsstufe: 6	<b>1. Themenbereich: Einführung in das Fach Geschichte</b> Inhaltsfeld: -	Zeitraumen: 4 Stunden	Buch: Zeitreise 1
-------------------	------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Zeitrechnung (Chronologie)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensuhr</li> <li>• Zeitleiste</li> <li>• Kalender</li> <li>• Begriffsklärung Jahr und Epoche</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen und unterscheiden verschiedene Methoden der Zeitmessung und Darstellung (SK1).</li> <li>• erstellen eine eigene Zeitleiste zu ihrem Leben (MK7)</li> </ul>	Brainstorming Erstellung einer Zeitleiste
<b>Quellenarten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Quellen</li> <li>• Sachquellen</li> <li>• Bildquellen</li> <li>• mündliche Überlieferung</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen und unterscheiden verschiedene Arten von Quellen (SK6/MK2).</li> <li>• entnehmen einer Quelle Informationen (SK6/MK3).</li> <li>• beurteilen den Wahrheitsgehalt einer Quelle in Form von Quellenkritik (UK4).</li> </ul>	5-Schritt-Lesetechnik Markieren und Strukturieren

Fächerübergreifende Kooperation: Deutsch (Jahrgangsstufe 5: Kompetenzbereich 3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien z.B. anhand von Märchen einfache literarische Formen unterscheiden, einfache Verfahren der Textuntersuchung anwenden)

Außerschulische Lernorte: -



Jahrgangsstufe: 6	<b>2.Themenbereich: Ur- und Frühgeschichte</b> Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen	Zeitraumen: 10 Stunden	Buch: Zeitreise 1
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Älteste Spuren des menschlichen Lebens im weltweiten Überblick</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die ersten Menschenfunde</li> <li>Die Entwicklung und Ausbreitung des Menschen (Anfänge in Afrika)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben an einem Beispiel, wie Wissenschaftler forschen und aus Funden Ergebnisse ableiten (SK1/MK1).</li> <li>identifizieren in Sachtexten Kernaussagen und geben diese mit eigenen Worten sprachlich angemessen wieder (SK4).</li> </ul>	Markieren und Strukturieren
<b>Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein Leben als Nomaden in der Altsteinzeit</li> <li>Werkzeuge, Wohnung, Wärme</li> <li>Nahrungsbeschaffung: Jäger und Sammler</li> <li>Das Leben in Kleingruppen</li> <li>Die neolithische Revolution - Sesshaftwerdung in der Jungsteinzeit</li> <li>Klimaveränderung</li> <li>Hausbau, Ackerbau und Viehzucht</li> <li>Neue Techniken (Töpfern, Weben...) (<b>fakultativ</b>)</li> <li>Die Metallzeit (Herstellung, Handwerk, Handel) (<b>fakultativ</b>)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>benennen grundlegende Merkmale der Großabschnitte der Frühgeschichte und beschreiben den Übergang zur Sesshaftigkeit (SK4).</li> <li>stellen das Leben in einem jungsteinzeitlichen Dorf dar z.B. auf Plakaten oder in einem Rollenspiel (SK2/HK1/HK2).</li> <li>erläutern die Arbeitsteilung auch im Vergleich zur Gegenwart (SK5/UK3).</li> <li>beurteilen die Bedeutung der Sesshaftigkeit für die Menschen in der Jungsteinzeit (UK2).</li> </ul>	Filmanalyse: Ice Age 1 (Die Mammutjagd)  Rollenspiel  Gruppenarbeit

Fächerübergreifende Kooperation : Kunst (Jahrgangsstufe 5/6: 4.Themenbereich: Fläche, graphische Mitte l und Ordnungsbegriffe)  
(Jahrgangsstufe 5/6: 5.Themenbereich: Bildbeschreibung)  
Erdkunde (Jahrgangsstufe 5: 3.Themenbereich: Stadt und Dorf)

Außerschulische Lernorte: Neandertal-Museum in Mettmann

Jahrgangsstufe: 6	<b>3. Themenbereich: Ägypten – Eine Frühe Hochkultur (fakultativ)</b> Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen	Zeitraumen: 10 Stunden	Buch: Zeitreise 1
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Die Hochkultur der Ägypter</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ägypten und der Nil</li> <li>• Der Pharao als Herrscher (Aufbau der ägyptischen Gesellschaft)</li> <li>• Schrift und Schreiber (Hieroglyphen und Papyrus)</li> <li>• Die Pyramiden</li> <li>• Götter, Totenkult und Mumifizierung</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten die besondere Rolle des Nils bei der Entstehung des ägyptischen Staates (UK1).</li> <li>• beschreiben das Leben der Ägypter (SK3).</li> <li>• beurteilen die Bedeutung der kulturellen Leistungen der Ägypter für die damalige und die heutige Zeit (UK3).</li> </ul>	Placemat Gruppenarbeit Standbild Erstellung eines Schaubilds

Fächerübergreifende Kooperation:

Außerschulische Lernorte: -

Jahrgangsstufe: 6	<b>4. Themenbereich: Griechen (fakultativ) und Römer</b> Inhaltsfeld 2: Antike Lebenswelten: Griechische Polis und Imperium Romanum	Zeitraumen: 20 Stunden	Buch: Zeitreise 1
-------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Die griechische Polis – Entwicklung der Demokratie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das antike Griechenland (Lebensraum und Stadtstaaten)</li> <li>Die Götter</li> <li>Die Olympischen Spiele in der Antike und heute</li> <li>Athen: Demokratie für alle?</li> <li>Alltag, Wirtschaft und Kultur (<b>fakultativ</b>)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>untersuchen anhand von Karten die Auswirkung der geografischen Gegebenheiten auf die Lebensweise der Griechen (MK6).</li> <li>finden Gemeinsamkeiten aller Griechen heraus (SK3).</li> <li>beschreiben die Entwicklung der Demokratie in Athen und vergleichen sie mit der heutigen Demokratie (SK5).</li> <li>beurteilen die Leistungen der Griechen im Hinblick auf ihren Stellenwert in der Gegenwart (UK3).</li> </ul>	Brainstorming Mindmapping Quellenvergleich/-kritik Erstellung eines Lernspiels (Memory) Kartenarbeit Arbeitsteilige Gruppenarbeit Filmanalyse: „Spartakus“
<b>Das Römische Weltreich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Gründung Roms</li> <li>Der Aufbau des Römischen Staates: Von der Republik zum Kaiserreich</li> <li>Die Römer erobern die Welt – Ausdehnung des Römischen Reiches</li> <li>Der Alltag im antiken Rom: Familie, Sklaven, Wohnen, Schule, Thermen, Wasserversorgung, (Wirtschaft)</li> <li>Brot und Spiele: Gladiatoren und das Kolosseum</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>vergleichen die Gründungssage Roms mit den historischen Fakten (MK4).</li> <li>stellen die Begegnung der Römer mit den Germanen und anderen Kulturen dar z.B. in einem Rollenspiel (SK3/HK2)</li> <li>beschreiben das Alltagsleben der Römer z.B. in Kurzreferaten (SK2/MK9).</li> <li>beurteilen die Folgen der Romanisierung für spätere Zeiten durch Darstellung an einem Beispiel z.B. in</li> </ul>	Rollenspiele Kurzreferate

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Römer und Germanen: Kampf und friedlicher Austausch</li> <li>• Die Völkerwanderung und der Zerfall des Römischen Reiches</li> </ul>	<p>einem Projekt (UK2/HK4).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und bewerten die Auswirkungen der Völkerwanderung (SK7/UK4).</li> </ul>	
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Fächerübergreifende Kooperation: Politik (Jahrgangsstufe 5: 1. Themenbereich: Neue Schule/Neue Lehre)  
(Jahrgangsstufe 8: 1. Themenbereich: Jugendliche in der Gesellschaft)  
Außerschulische Lernorte: Römisch-Germanisches Museum in Köln

**Anmerkung:**

Bei der Behandlung des Themas *frühe Kulturen* im Unterricht, soll der Fachlehrer zwischen einer der beiden Kulturen (Ägypter und Griechen) wählen.

Jahrgangsstufe: 7	<b>5. Themenbereich: Mittelalterliche Lebenswelten</b> Inhaltsfeld 3a: Europa im Mittelalter	Zeitraumen: 26 Stunden	Buch: Zeitreise 1
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Grundherrschaft und Ständegesellschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karl der Große und das Frankenreich</li> <li>• Weltliche und kirchliche Macht im Mittelalter (Investitur)</li> <li>• Die Lehnspyramide und die Ständegesellschaft</li> <li>• Das System der Grundherrschaft</li> <li>• Die Lebensweise, Rechte und Pflichten der Bauern</li> <li>• Die Entstehung und Bedeutung des Ritterstandes</li> <li>• Das Leben auf der Burg</li> <li>• Das Leben im Kloster (<b>fakultativ</b>)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären in elementarer Form das Lehnswesen mit seinen Funktionen und Wirkungen für die Reichsverwaltung und Reichssicherung (SK2).</li> <li>• erläutern und bewerten die mittelalterliche Ständegesellschaft und das System der Grundherrschaft im Vergleich mit heutigen Strukturen (SK5/UK3).</li> <li>• beschreiben die Lebensweise der Bauern auf dem Land, der Ritter auf der Burg und der Mönche im Kloster und beurteilen Vor- und Nachteile (SK3/UK5).</li> <li>• prüfen und bewerten die heutigen Darstellungen des Mittelalters im Hinblick auf ihren historischen Wahrheitsgehalt z.B. durch eine Filmanalyse (UK4/MK5).</li> </ul>	5-Schritt-Lesemethode Gruppenarbeit Rollenspiele Kreuzworträtsel erstellen Filmanalyse („Ritter aus Leidenschaft“) Historische Ortsbegehungen
<b>Die mittelalterliche Stadt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Entstehung der Städte</li> <li>• Merkmale einer Stadt (Mauer, Rathaus, Markt...)</li> <li>• Soziale Gruppen in der Stadt (Rechte und Pflichten)</li> <li>• Handwerk und Handel (Zunft und Hanse)</li> <li>• Lebensweise in den Städten (Hygiene und</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben das Wachstum der Städte und die damit verbundenen Möglichkeiten der Bürger anhand verschiedener Einrichtungen des städtischen Lebens bildlich und mithilfe von Quellentexten (SK4/MK3).</li> <li>• vergleichen Gegensätze zwischen Mittelalter und Gegenwart im Hinblick auf die eigene Stadt (SK5).</li> </ul>	Informationsbeschaffung Gestaltung von Präsentationsmedien (z.B. Lernplakate) Bildbeschreibung Quellenanalyse Historische Ortsbegehung



Krankheiten) ( <b>fakultativ</b> )	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen die Verschiedenheiten der sozialen Gruppen und ihre Abgrenzung untereinander anhand von Bildern und in eigenen (fiktiven) Texten, z. B. Dialogen oder Tagebucheinträgen dar (MK8).</li> </ul>	
------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

<p>Fächerübergreifende Kooperation:    Kunst (Burgen malen/konstruieren)  Erdkunde (Jahrgangsstufe 5: 3.Themenbereich: Stadt und Dorf)  Politik (Jahrgangsstufe 7: 1.Themenbereich: Leben in der Familie)</p>
<p>Außerschulische Lernorte: Schloss Burg an der Wupper, Schloss Burg Wermelskirchen  Heimatmuseum</p>



Jahrgangsstufe: 7	<b>6. Themenbereich: Religionen und Kulturen treffen aufeinander (fakultativ)</b> Inhaltsfeld 3b: Europa im Mittelalter	Zeitraumen: 8 Stunden	Buch: Zeitreise 1
-------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Mit-, Neben- und Gegeneinander am Rande des Abendlandes: Christen, Juden und Muslime</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Judentum</li> <li>Christentum</li> <li>Islam</li> <li>Historisches Gegeneinander und heutiges Miteinander der Religionen in der Stadt Jerusalem (Kreuzzüge)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>arbeiten die Grundlagen der jeweiligen Weltreligion heraus z. B. in einem Kurzreferat oder Portfolio mit vorheriger Recherche und diskutieren Unterschiede (SK2/MK10/HK5/HK3).</li> <li>beschreiben die Begegnung der Kulturen während der Kreuzzüge unter Berücksichtigung des Alleingültigkeitsanspruches der Religionen (SK2).</li> </ul>	Gruppenarbeit (Recherche) Moschee-/Synagogen-/ Kirchenbesuch Referat

Fächerübergreifende Kooperation: Kath. Religion (Jahrgangsstufe 6: 2.Themenbereich: In die Tiefe schauen)  
 Außerschulische Lernorte: Moschee, Synagoge, Kirche



Jahrgangsstufe: 7	<b>1. Themenbereich: Bürger begehren auf – die Reformation, ihre Ursachen und ihre Folgen (fakultativ)</b> Inhaltsfeld 4: Neue Welten und neue Horizonte	Zeitraumen: 10 Stunden	Buch: Zeitreise 2
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Reformation, Bauernkriege und Dreißigjähriger Krieg</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Machtmissbrauch der Fürsten und Bischöfe</li> <li>• Angst und Unterdrückung der Bevölkerung</li> <li>• Ablasshandel</li> <li>• Martin Luther bricht die Macht der Kirche und proklamiert die Freiheit eines jeden Christenmenschen (Reichstag zu Worms, Kurfürst Friedrich der Weise)</li> <li>• Ausschreitungen der leibeigenen Bauern (Bauernkriege)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten die Ursachen der Reformation (SK7).</li> <li>• bringen die Ereignisse chronologisch in eine Reihenfolge in ihrer Zuspitzung bis hin zur Spaltung der Kirche und können diese nachvollziehen und darstellen (SK1/HK1).</li> <li>• lernen Martin Luther als historische Persönlichkeit kennen und können seine Biographie in den historischen Kontext einordnen z.B. auch anhand des Films „Luther“(SK2/MK6).</li> <li>• beurteilen die Folgen der Reformation bis heute – Gegenwartsbezüge herstellen (UK3).</li> </ul>	Quellenanalyse Interpretation von Bildmaterial Film: Luther Interviews zum Thema „Religionsfreiheit“ Gruppenarbeit Rollenspiel Referate mit Handout

Fächerübergreifende Kooperation: Ev. Religion (Jahrgangsstufe 7/8: 3.Themenbereich: Judentum und Islam; Aufbruch in eine neue Zeit)  
 Kath. Religion (Jahrgangsstufe 7: 3.Themenbereich: Aufbruch in eine neue Zeit)

Außerschulische Lernorte: -



Jahrgangsstufe: 8	<b>2. Themenbereich: Das Ende des Mittelalters – das Weltbild ändert sich</b> Inhaltsfeld 4: Neue Welten und neue Horizonte	Zeitraumen: 18 Stunden	Buch: Zeitreise 2
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vom antiken zum heliozentrischen Weltbild</li> <li>Buchdruck</li> <li>Kopernikus und Galileo Galilei als Wegbereiter des neuen Weltbildes</li> <li>Entdecker und Eroberer (wirtschaftliche und politische Folgen der Entdeckungsfahrten)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>erarbeiten die Folgen der Entdeckungen zu Beginn der Neuzeit in ihrer Vielschichtigkeit und anhand verschiedener Beispiele (SK2//UK1/MK5/MK7).</li> <li>hinterfragen eine historische Persönlichkeit wie z. B. Kolumbus in ihrer Ambivalenz kritisch und vor dem Hintergrund des Zeitgeistes z.B. in einem Referat (SK3/HK1).</li> </ul>	Historische Karten untersuchen Quellentexte lesen, verstehen und vergleichen Zeitleisten zeichnen, Eckdaten zuordnen Bildmaterial beschreiben und interpretieren Referate (PowerPoint)

Fächerübergreifende Kooperation: Kath. Religion (Jahrgangsstufe 7: 3.Themenbereich: Aufbruch in eine neue Zeit)  
Kunst (Jahrgangsstufe 7/8: 3.Themenbereich: Raum)

Außerschulische Lernorte: -



Jahrgangsstufe: 8	<b>3. Themenbereich: Neue freie Welt – Amerika (fakultativ)</b> Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich	Zeitraumen: 10 Stunden	Buch: Zeitreise 2
-------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Entstehung der USA</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehungsbedingungen</li> <li>• „Soziale Frage“ - Idealisierung der „neuen freien Welt“ im Kontrast zum alten Europa</li> <li>• Auswanderungswellen</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten durch Recherche die Umstände der Emanzipation von den Kolonialmächten Frankreich und Großbritannien am Beispiel „Boston Tea Party“ (SK4/MK10).</li> <li>• lernen Ablauf und unmittelbare Folgen des Unabhängigkeitskriegs kennen (SK1).</li> <li>• analysieren den Reiz der neuen Welt als Kontrast zum von sozialen Missständen geprägten Europa (UK2).</li> </ul>	Informationsbeschaffung (Internet) Augenzeugenbericht Filmanalyse „Der Patriot“

Fächerübergreifende Kooperation: Englisch (Jahrgangsstufe 8: 1.Themenbereich: USA – Welcome to the USA )  
 Außerschulische Lernorte: -



Jahrgangsstufe: 8	<b>4. Themenbereich: Französische Revolution</b> Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich	Zeitraumen: 22 Stunden	Buch: Zeitreise 2
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<p><b>Gottesgnadentum und absoluter Herrschaftsanspruch vs. Vernunft“ und „Fortschritt“ als Leitbegriffe einer neuen Zeit: Die Aufklärung (fakultativ)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensbedingungen im 17. und 18. Jahrhundert</li> <li>• Prototyp des Absolutismus: König Ludwig XIV. am Hof von Versailles</li> <li>• Prunksucht vs. Unterdrückung und Armut</li> <li>• Der Mensch verlässt seine Unmündigkeit: Die Aufklärung/Selbstständiges Denken</li> <li>• Freiheit und Gleichheit Gewaltenteilung</li> </ul>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Ansprüche des absoluten Herrschers inhaltlich benennen und bewerten die dazu entstehenden Gedanken der Gegenbewegung der Aufklärung (SK3/UK4/MK2).</li> <li>• begreifen zwei Weltbilder in ihrer Verschiedenheit und in ihrem historischen Kontext (UK1).</li> <li>• analysieren die Relevanz des selbständigen Denkens als Voraussetzung für die Bewegung des Bürgertums im 18. Jahrhundert und begreifen es als Grund für die Revolution (SK4).</li> <li>• erkennen die Kontinuität des rationalen Denkens bis in die heutige Zeit (UK3).</li> </ul>	<p>Bildbeschreibung und Interpretation (z.B. Herrschergemälde). Quellenanalyse Politischer Vergleich mit dem 21. Jahrhundert (Gewaltenteilung) Strukturelle Analyse revolutionärer Vorgänge</p>
<p><b>Französische Revolution</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Ungerechtigkeit im Ständestaat</li> <li>• Finanzielle Krise des Staates</li> <li>• Einberufung der Generalstände</li> <li>• Gründung der Nationalversammlung und Ballhausschwur</li> <li>• Sturm auf die Bastille</li> <li>• Menschen- und Bürgerrechte 1789 (Freiheit,</li> </ul>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfassen die soziale Ungerechtigkeit der französischen Gesellschaft im 18. Jahrhundert anhand verschiedener historischer Ereignisse z.B. in Rollenspielen (HK2).</li> <li>• Stellen die Ursachen und den Verlauf der französischen Revolution und den Weg Frankreichs zur Republik dar (MK7)</li> <li>• hinterfragen und bewerten die Entladung der Krise in</li> </ul>	<p>Placemat Rollenspiel Karikaturen deuten (Darstellung sozialer Unterschiede) Schaubilder (Staatsaufbau: Verfassungsschema) Quellenanalyse Kartenarbeit (Ausbreitung)</p>

<p>Gleichheit, Brüderlichkeit)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die konstitutionellen Monarchie</li> <li>• Hinrichtung des Königs</li> <li>• Entstehung einer Republik</li> <li>• Terror/Schreckensherrschaft (Guillotine)</li> </ul> <p>• Napoleon (Ende der Revolution und Kaiserkrönung) (<b>fakultativ</b>)</p> <p>• Napoleon in Russland (<b>fakultativ</b>)</p> <p>• Völkerschlacht bei Leipzig/Waterloo und Ende Napoleons(<b>fakultativ</b>)</p>	<p>der Revolution (UK5).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die aufeinanderfolgenden Herrschaftssysteme erläutern (Absolutismus, Konstitutionelle Monarchie , Demokratie) (SK1/MK9).</li> <li>• verstehen die Kontinuität der Ereignisse: Eskalation - Terrorherrschaft – Kaisertum (SK4).</li> <li>• analysieren und generalisieren die Ursachen für den Zerfall der demokratischen Bewegung (SK7).</li> </ul>	<p>Napoleons in Europa)</p> <p>Analyse eines Denkmals (Völkerschlachtdenkmal Leipzig, erbaut 1898 bis 1913)</p> <p>Referate mit Plakaten / Power-Point-Präsentation</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Fächerübergreifende Kooperation: Französisch/Musik (Marseillaise)

Außerschulische Lernorte: Ratinger Tor

Jahrgangsstufe: 9	<b>5. Themenbereich: Deutsche Revolution 1848</b> Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich	Zeitraumen: 12 Stunden	Buch: Zeitreise 2
-------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Revolution in Deutschland 1848/49 und deutsche Einigung 1871</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuordnung Europas</li> <li>• Aufkommen und Scheitern der bürgerlichen Revolution als Grundlage demokratischen Gedankenguts in Deutschland</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vollziehen anhand des Einzelschicksals von Robert Blum das Scheitern der Revolution nach (SK3).</li> <li>• erkennen und reflektieren die Fehler der Revolutionäre („Zweite Revolutionswelle“, Wahl Adelige als Repräsentanten, Reaktion Preußens etc.) (UK2).</li> <li>• analysieren den Verlauf der Revolution durch Vergleich mit der Französischen Revolution als „History Repeating“ (SK8/MK2)</li> </ul>	Informationsbeschaffung Quellenanalyse Mindmapping Filmanalyse „Die Deutschen“, Folge 8

Fächerübergreifende Kooperation: Politik (Jahrgangsstufe 9: 1.Themenbereich: Demokratie in Deutschland und Europa/Parteien)

Außerschulische Lernorte: -



Jahrgangsstufe: 9	<b>6. Themenbereich: Die industrielle Revolution</b> Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich	Zeitraumen: 10 Stunden	Buch: Zeitreise 2
-------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Industrielle Revolution</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehungsbedingungen</li> <li>• Kapitalismus und Marxismus</li> <li>• Fabrikarbeit (Kinderarbeit)</li> <li>• Wohnverhältnisse und Soziale Reformen</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen „Industrieller Revolution“ und gesellschaftlichen sowie politischen Veränderungen (MK7).</li> <li>• bearbeiten alltagsgeschichtliche Quellen über die Situation der Arbeiter im 19. Jh. und entwickeln ein Bewusstsein für die Entstehung sozialstaatlicher Einrichtungen (Gegenwartsbezug) (SK5/MK3).</li> <li>• und leiten daraus das Bestreben des Bürgertums und der Arbeiterschaft nach mehr politischer Mitbestimmung anhand von Beispielen ab (SK3).</li> <li>• erklären Merkmale der industriellen Revolution und ihre Auswirkungen und bewerten Folgen für die Lebenswelt der Menschen und die Natur (SK2/UK2).</li> </ul>	Quellenanalyse Referate

Fächerübergreifende Kooperation: Politik (Jahrgangsstufe 10: 2.Themenbereich: Baustein im System der sozialen Sicherung)  
 Außerschulische Lernorte: Freudenthaler Sensenhammer



Jahrgangsstufe: 9	<b>1. Themenbereich: Imperialismus und Erster Weltkrieg</b> Inhaltsfeld 6: Imperialismus und Erster Weltkrieg	Zeitraumen: 18 Stunden	Buch: Zeitreise 3
-------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Kaiserreich und imperialistische Expansionen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationalstaatsgründung 1871 (Wilhelm II. und Bismarck)</li> <li>• Nationalismus und Militarismus</li> <li>• Kolonialismus und seine Folgen</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten an Beispielen das Streben der europäisch en Großmächte nach mehr Macht (SK3).</li> <li>• definieren genannte Fachbegriffe und analysieren ihre Ausprägung auch über das 19. Jh. hinaus in verschiedenen historischen Kontexten (SK6/MK8).</li> <li>• hinterfragen kritisch die historischen Persönlichkeiten Bismarck und Wilhelm II. (SK3(MK1)).</li> </ul>	Kartenarbeit Gruppendiskussionen
<b>Erster Weltkrieg</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rüstungs- und Flottenpolitik</li> <li>• Bündnispolitik, Mittelmächte, Entente, Ursachen und Anlass für den Ausbruch</li> <li>• Kriegsziele u. Kriegsverlauf, Kriegsalltag am Beispiel Verduns</li> <li>• Ausweitung des Krieges und Kriegsende: Kriegseintritt der USA 1917, Wilsons 14 Punkte</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterscheiden Ursachen und Anlass für den Ausbruch des 1. Weltkrieges unterscheiden (SK7).</li> <li>• erfassen den Verlauf des Krieges und seine Ausbreitung (SK1/MK7).</li> <li>• beschreiben die Bedeutung des Krieges für Soldaten und Zivilisten (SK3/UK6).</li> </ul>	Quellenanalyse (Fotos) Zeitleiste (Kriegsverlauf)
<b>Russische Revolution (fakultativ)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zarenherrschaft vs. soziale Not</li> <li>• Arbeiteraufstände</li> <li>• Oktoberrevolution 1917, Lenin, Stalin</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Ursachen, Verlauf und Folgen der russischen Revolution und stellen sie dar z.B. in einem Referat oder Portfolio (SK1/HK1/HK5/MK10).</li> </ul>	Referate mit Handout und Präsentation (z. B. zu Lenin u. Stalin, ...) Informationsbeschaffung

		(Internetrecherche zu Ereignissen während der Revolution)
--	--	-----------------------------------------------------------

Fächerübergreifende Kooperation: Sozialwissenschaften (Jahrgangsstufe 10: 1. Themenbereich: Europäische Integration) Kath. Religion (Jahrgangsstufe 9: 4. Themenbereich: Begegnungen mit den Weltreligionen) Erdkunde (Jahrgangsstufe 9: 2. Themenbereich: Wirtschaftsraum Europa)
Außerschulische Lernorte: -

Jahrgangsstufe: 10	<b>2. Themenbereich: Weimarer Republik</b> Inhaltsfeld 7: Die Weimarer Republik	Zeitraumen: 12 Stunden	Buch: Zeitreise 3
--------------------	------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<p><b>Die erste deutsche Demokratie, die Weltwirtschaftskrise und ihre Folgen und das Scheitern der Republik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gründung der Republik</li> <li>• Friedensverhandlungen und Versailler Vertrag</li> <li>• Verfassungsstrukturen</li> <li>• Kulturelles Leben; Goldene Zwanziger“ (<b>fakultativ</b>)</li> <li>• Inflation, Ursachen und Symptome der Weltwirtschaftskrise</li> </ul>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen die Entstehung und die Entwicklung der Demokratie von Weimar dar (SK/HK).</li> <li>• erarbeiten die Gründe für das Scheitern der Demokratie anhand von Quellen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen (UK6/MK4).</li> <li>• arbeiten die Kennzeichen einer funktionierenden demokratischen Verfassung heraus (SK2).</li> <li>• erkennen Umstände und Gründe für den Untergang der Republik (SK7/UK2).</li> </ul>	<p>Zeitleiste Quellenarbeit (zu Ursachen für das Zerbrechen der Demokratie) Filmanalyse</p>

Fächerübergreifende Kooperation :	Politik (Jahrgangsstufe 10: 1.Themenbereich: Menschenrechte) Sozialwissenschaften (Jahrgangsstufe 9: 1.Themenbereich: Multikulturelle Gesellschaft) (Jahrgangsstufe 10: 2.Themenbereich: Beteiligung an politischen Prozessen)
Außerschulische Lernorte:	



Jahrgangsstufe: 10	<b>3. Themenbereich: Die NS-Diktatur und der Zweite Weltkrieg</b> Inhaltsfeld 8: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg	Zeitraumen: 18 Stunden	Buch: Zeitreise 3
--------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Anpassung, Mitwirkung und Widerstand im NS-Herrschaftssystem</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Begriffe Patriotismus, Nationalismus, Nationalsozialismus</li> <li>NS-Ideologie und die Person Hitlers</li> <li>Ermächtigungsgesetz, Gleichschaltung, Propaganda</li> <li>unterschiedliche Widerstandsgruppen im Dritten Reich</li> <li>Vernichtungskrieg (<b>fakultativ</b>)</li> <li>Kriegsziele, Eroberungs- und Vernichtungskrieg, Kennzeichen des Kriegs im Osten</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>arbeiten allgemeine Merkmale einer Diktatur und die der NS-Diktatur im Besonderen aus Quellen heraus (SK2/MK2/MK3).</li> <li>erläutern die Mechanismen der nationalsozialistischen Machtübernahme und Machtstabilisierung (SK8).</li> <li>vergleichen und diskutieren unterschiedliche Motive, Möglichkeiten und Grenzen des Widerstands miteinander (SK3/UK1/HK3).</li> <li>beurteilen die Auswirkungen der nationalsozialistischen Zwangsherrschaft auf das Leben der Menschen z.B. in einem Projekt (HK4).</li> </ul>	Quellenanalyse Referate zu verschiedenen Bereichen der Gleichschaltung (z.B. HJ, Presse, ...) mit Handout und PowerPoint-Präsentation Zeitleiste Diskussionsformen Filmanalyse
<b>Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti, Roma und Andersdenkender zwischen 1933 und 1945</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>NS-Rassenideologie und -gesetzgebung</li> <li>NS Euthanasieprogramm, Konzentrations- und Vernichtungslager und Holocaust</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>erschließen die Grausamkeit des Holocaust mithilfe von Bild- und Textquellen (MK2).</li> <li>decodieren und bewerten den sprachlichen Euphemismus, mit dem Grausamkeit, Machtwahn und Massenmord verschlüsselt wurden (MK3/MK4).</li> </ul>	Diskussionsformen Filmanalyse
<b>Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kapitulation und Konferenzen der Siegermächte</li> <li>Flucht aus Osteuropa</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>bewerten das Kriegsende vor dem Hintergrund der Ergebnisse und Auswirkungen wichtiger Konferenzen (UK5/HK1/MK8)</li> </ul>	Referate Diskussionsformen Quellenanalyse



Fächerübergreifende Kooperation: Politik (Jahrgangsstufe 10: 1.Themenbereich: Menschenrechte)  
(Jahrgangsstufe 10: 2.Themenbereich: Beteiligung an politischen Prozessen)

Außerschulische Lernorte: Gedenkstätte Buchenwald, ELDE-Haus, Köln

Jahrgangsstufe: 10	<b>4. Themenbereich: Die Neuordnung der Welt (fakultativ)</b> Inhaltsfeld 9: Neuordnung der Welt und Situation Deutschlands	Zeitraumen: 10 Stunden	Buch: Zeitreise 3
--------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-------------------

Aktueller Stand von: 09/2019

Inhaltliche Schwerpunkte und Konkretisierung	Prozessbezogene Kompetenzen (Handlungs-, Sach-, Urteils- und Methodenkompetenz)	Methoden
<b>Aufteilung der Welt in „Blöcke“ und die Entstehung des modernen Europas</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockbildung, Kalter Krieg (Bsp. Kubakrise, Berlinkrise etc.)</li> <li>• Friedenssicherung und UNO (<b>fakultativ</b>)</li> <li>• Ostpolitik (Brandt) (<b>fakultativ</b>)</li> <li>• KSZE-Prozess (<b>fakultativ</b>)</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• greifen bei der Beschreibung des Ost-West-Konfliktes auf bereits erarbeitete Schlüsselbegriffe zurück (SK2/MK9).</li> </ul>	Zeitleiste Sachtextanalyse (Gruppenlesen, reziprokes Lesen etc.)
<b>Wirtschaft und Gesellschaft in beiden deutschen Staaten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zoneneinteilung</li> <li>• politischer und wirtschaftlicher Wiederaufbau der Bundesrepublik und der DDR im Vergleich</li> <li>• Mauerbau</li> <li>• Zusammenbruch des Kommunismus und Deutsche Einheit</li> </ul>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten die Ergebnisse der Konferenzen der Siegermächte in Bezug auf die Teilung Deutschlands (SK1).</li> <li>• beschreiben die Entwicklung der beiden Teile Deutschlands bis zur Wiedervereinigung und stellen die wesentlichen Unterschiede gegenüber (SK4/UK3).</li> <li>• erkennen die Wiedervereinigung als Konsequenz der unterschiedlichen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung der beiden deutschen Staaten (UK2).</li> </ul>	Zeitleiste Quellenanalyse Untersuchung von Zeitzeugenberichten Kurzreferate Filmanalyse

Fächerübergreifende Kooperation: Politik (Jahrgangsstufe 10: 2. Themenbereich: Baustein im System der sozialen Sicherung)  
(Jahrgangsstufe 10: 3. Themenbereich: Parteien und Bürger)



Fächerübergreifende Kooperation: Sozialwissenschaften (Jahrgangsstufe 9: 2.Themenbereich: Soziale Marktwirtschaft und Sozialstaat)  
(Jahrgangsstufe 10: 4.Themenbereich: Arbeit und Beruf)  
Erdkunde (Jahrgangsstufe 10: 2. Themenbereich: Globalisierung)

Außerschulische Lernorte: Haus der Geschichte in Bonn

## **2.2 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung**

### **Transparenz der Leistungsbewertung**

Zu Beginn eines Unterrichtsvorhabens werden die Schülerinnen und Schüler über die angestrebten Ziele und die Form der Leistungsbewertung in Kenntnis gesetzt. Während des Verlaufs oder zum Abschluss der jeweiligen Unterrichtsvorhaben erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Rückmeldungen über ihren erreichten Lernstand unter Berücksichtigung der gesetzten Ziele zu erhalten. Rückmeldungen können beispielsweise als mündliche Information, Besprechung von schriftlichen Übungen, Besprechung und Bewertung von anderen Schülerarbeiten (z.B. Lernplakate, Wandzeitung, Mindmaps, Stationenarbeit, etc.) oder durch Einsammeln der Schülerhefte bzw. – hefter gestaltet sein. Die Entscheidung, in welcher Weise die Rückmeldung gegeben wird, trifft die Fachlehrerin bzw. der Fachlehrer in eigenem Ermessen unter Berücksichtigung der individuellen Begebenheiten der Lerngruppe und des Unterrichtsvorhabens.

### **Kompetenzbereiche**

Die für das Fach Geschichte angestrebten Zielsetzungen werden ermöglicht durch die Vermittlung grundlegender Kompetenzen, die den Kompetenzbereichen Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz zugeordnet werden können.

Zu Beginn eines Unterrichtsvorhabens werden die Schülerinnen und Schüler darüber in Kenntnis gesetzt, welche Schwerpunkte bezüglich der Kompetenzbereiche jeweils im Vordergrund stehen und in welcher Form die Schülerinnen und Schüler Leistungen erbringen können.

### **Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung**

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze der Leistungsbewertung sind in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO - SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Geschichte in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht".

Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen und nutzt unterschiedliche

Formen der Lernerfolgsüberprüfung:

Mögliche Formen, mit denen das Erreichen der Kompetenzen kontrolliert werden kann

1. Beobachtungen der Schülerinnen und Schüler
2. Bewertung der Arbeitsprodukte (z. B. Plakate, Schülerhefte/r, Präsentationen, Referate, etc.)
3. Schriftliche Leistungsüberprüfungen (z.B. „schriftliche Übungen“)

Mögliche Beobachtungsbereiche

1. Beiträge im Unterrichtsgespräch
2. Prüfungen und schriftliche Übungen
3. Projektarbeit
4. weitere Beurteilungsgrundlagen: z.B. Referate, Protokolle, Heftführung, Lernplakate, Wandzeitungen, Stationenarbeit

Mögliche Kriterien der Beobachtung

- mündliche Beiträge wie das Aufstellen von Hypothesen, Lösungsvorschläge, Darstellen von fachlichen Zusammenhängen oder Bewerten von Ergebnissen
- Analyse und Interpretation von Texten, Geschichtskarten, Graphiken, Bildern oder Diagrammen
- qualitatives und quantitatives Beschreiben von Sachverhalten, unter korrekter Verwendung der Fachsprache
- eigenverantwortliche Planung von Projekten
- Verhalten bei Gruppenarbeiten: Grad der Selbstständigkeit, Beachtung der Vorgaben/Absprachen, Genauigkeit bei der Durchführung. Bei Gruppenarbeiten werden die individuelle Leistung und auch die Gruppenleistung bewertet.
- effektives Arbeiten durch Teamfähigkeit bei Partner- und Gruppenarbeiten
- selbstständige schriftliche Ausarbeitungen: z.B. Erstellen von Protokollen, schriftliche Bearbeitung von Aufgaben auch in Form von Plakaten, Wandzeitungen, Zeitleisten oder digitalen Medien

- Anfertigung von Modellen: z.B. Selbstständigkeit, Beachtung der Vorgaben, Genauigkeit
- Vorbereitung und Präsentation eines Referates
- Erarbeitung und Präsentation von szenischen Spielen
- Führung eines Heftes/Hefters, Lerntagebuchs oder Portfolios,
- Beiträge zur Gruppenarbeit z.B. Reflektion
- kurze schriftliche Überprüfungen der Leistung
- Die drei Kompetenzbereiche Kommunikation, Bewertung und Erkenntnisgewinnung sollen in angemessener Form Berücksichtigung finden.
- Zeitmanagement: Erlangung des Ergebnisses in der zur Verfügung stehenden Zeit
- zielgerichtetes und konzentriertes Arbeiten
- Einsatz von individuellen Kompetenzen in Arbeitsprozesse
- in Unterrichtsgesprächen/Diskussionen: Bezugnahme auf Argumente der Mitschülerinnen und Mitschüler, begründetes Vertreten der persönlichen Meinung
- Reflektion eigenen Denkens und Handelns
- hält sich an vereinbarte Regeln (z.B. Gesprächsregeln)
- Umsetzung von Erkenntnissen
- regelmäßige und angemessene Anfertigung von Lernzeitaufgaben

## **Kriterien für die Bewertung der Arbeitsprodukte und Schülerhefte/r**

- Vollständigkeit
- Ausführlichkeit
- Nachvollziehbarkeit
- Ordnung
- Angemessene Verwendung der Fachsprache
- Einhaltung gesetzter Fristen
- Umsetzung der Anforderungen und angestrebten Ziele

Die Gewichtung für die Benotung ist wie folgt festgelegt:

- mündliche Mitarbeit: 70%
- sonstige Leistungen: 30%

Die Auswahl der sonstigen Leistungen (Test / GA/ Referate/ Mappen u.a.) bleibt jeder Lehrkraft freigestellt.

## **Bewertungsschlüssel für Leistungsüberprüfungen und Arbeitsprodukte**

<b>%-Punkte</b>	<b>Note</b>
100-95	1
94-80	2
79-65	3
64-50	4
49-25	5
24-0	6

### 3) Evaluation des schulinternen Curriculums

Zielsetzung: Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als wandelbares Dokument zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können. Die Fachkonferenz Geschichte (als professionelle Lerngemeinschaft) trägt durch diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung und damit zur Qualitätssicherung des Faches bei.

Prozess: Der Prüfmodus erfolgt jährlich in den Fachkonferenzen. Es werden die Erfahrungen des vergangenen Schuljahres in der Fachschaft gesammelt, bewertet und eventuell notwendige Konsequenzen formuliert.

**Anmerkung: Der folgende Abschnitt ist jährlich in der ersten Fachkonferenz des Schuljahres neu auszufüllen und zu beraten!**

Die Funktionen und Aufgaben der Fachkonferenz Geschichte sind im Schuljahr 2019/20 wie folgt verteilt:

Funktion	Name	Aufgaben
Fachkonferenzvorsitz	F. Münzner	Koordinierung der Fachgruppe, Vertretung der Fachgruppe nach innen und außen, Erstellung der Jahresarbeitsplanung, Einberufung und Leitung der Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen, Koordinierung der fachbezogenen Unterrichtsverteilung, Koordinierung der fachlichen Qualitätssicherung und -entwicklung
Stellvertretung	M. Schröpfer	Unterstützung des Fachvorsitzes, Ansprechpartner für Referendare und neue Kollegen, Weiterentwicklung der Konzepte zur Leistungsbewertung sowie zur individuellen Förderung, Aktualisierung der Links
Medienbeauftragter		Erstellung und Fortschreibung des Medienkonzepts, Sichtung und Beschaffung von neuen Lernmitteln, Auf- und Ausbau der Mediensammlung, Pflege des Inventars
Fortbildungsplanerin		Erstellung und Fortschreibung der Fortbildungsplanung
Curriculumbeauftragter		Weiterentwicklung des schulinternen Lehrplans



### Evaluationsmatrix

Kriterien	Ist-Zustand Auffälligkeiten	Änderungen/ Konsequenzen/ Perspektivplanung	Wer (Verantwortlich)	Bis wann (Zeitraumen)
<b>Funktionen</b>				
Fachvorsitz				
Stellvertreter				
Sonstige Funktionen <small>(im Rahmen der schulprogrammatischen fächerübergreifenden Schwerpunkte)</small>				
<b>Ressourcen</b>				
personell	Fachlehrer			
	fachfremd			
	Lerngruppen			
	Lerngruppengröße			
	Bibliothek			
	Computerraum			
materiell/ sachlich	Lehrwerke/Atlanten			
	Fachzeitschriften			
	Karten/Folien			
zeitlich	Abstände			
	Fachteamsitzungen			
	Dauer (Zeitraumen) der Fachteamarbeit			
<b>Unterrichtsvorhaben</b>				
6				
7				
8				
9				
10				
<b>Leistungsbewertung/</b>				

<b>Einzelinstrumente</b>				
5 Kurzvortrag				
6 Medienprodukt				
8 Projekt				
9 Bericht/Präsentation				
10 Hausarbeit				
<b>Leistungsbewertung/ Grundsätze</b>				
schriftliche Überprüfungen				
sonstige Leistungen				
<b>Arbeitsschwerpunkt(e) SE</b>				
<b>fachintern</b>				
- kurzfristig (Halbjahr)				
- mittelfristig (Schuljahr)				
- langfristig				
<b>fachübergreifend</b>				
- kurzfristig				
- mittelfristig				
- langfristig				
<b>Fortbildung</b>				
<b>Fachspezifischer Bedarf</b>				
- kurzfristig				
- mittelfristig				
- langfristig				
<b>Fachübergreifender Bedarf</b>				
- kurzfristig				
- mittelfristig				
- langfristig				
<b>Evaluationsschwerpunkt</b>				
Sonstiges				

Interner Bewertungsbogen:

36 Schulinterner Lehrplan Geschichte GRO



<b>Einstufung</b> <b>Prüfkriterien:</b> Der schulinterne Lehrplan ...	gut erfüllt <b>1</b>	eher gut erfüllt <b>2</b>	eher nicht zufriedenstellend erfüllt <b>3</b>	nicht zufriedenstellend erfüllt <b>4</b>
weist die verbindlichen Kompetenzen aus und setzt Schwerpunkte				
bettet die Kompetenzen in thematische Vorhaben/in thematische Zusammenhänge ein				
legt die thematische Zuordnung innerhalb der Jahrgänge 5/6 und 7 bis 10 fest				
konkretisiert die Anforderungshöhe und den Komplexitätsgrad				
beachtet Bedingungen des kumulativen und nachhaltigen Lernens				
setzt Schwerpunkte und eröffnet Möglichkeiten der Weiterführung				
beachtet bei der Themenwahl die in den Richtlinien ausgewiesenen allgemeinen Erziehungsziele				
berücksichtigt die vorhandenen regionalen Bezüge				
weist fachübergreifende und fächerverbindende Bestandteile aus				
stimmt fachübergreifende und fächerverbindende Anteile des schulinternen Lehrplans mit den anderen Fachkonferenzen ab				
trifft Absprachen über die Anzahl verbindlicher Lernkontrollen im Schuljahr				
bestimmt das Verhältnis von schriftlichen und sonstigen Leistungen (mündliche und andere fachspezifische Leistungen) bei der Festlegung der Zeugnisnote				

ist in seinen Aussagen so konkret, dass er eine wirkliche Hilfestellung für die tägliche Arbeit ist				
berücksichtigt die Bedingungen der Schule und der speziellen Lerngruppe				
ermöglicht verbindliche Absprachen und freie Entscheidungen der Unterrichtenden und der Lerngruppe				
empfiehlt die Unterrichtswerke und trifft Absprachen zu sonstigen Materialien, die für das Erreichen der Kompetenzen wichtig sind				
wirkt mit bei der Entwicklung des Förderkonzepts der Schule und stimmt die erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung ab				
initiiert Beiträge des Faches zur Gestaltung des Schullebens und trägt zur Entwicklung des Schulprogramms bei				
entwickelt ein Fortbildungskonzept für die Fachlehrkräfte und informiert sich über Fortbildungsinhalte anderer Fächer, die eine fachliche Relevanz besitzen				